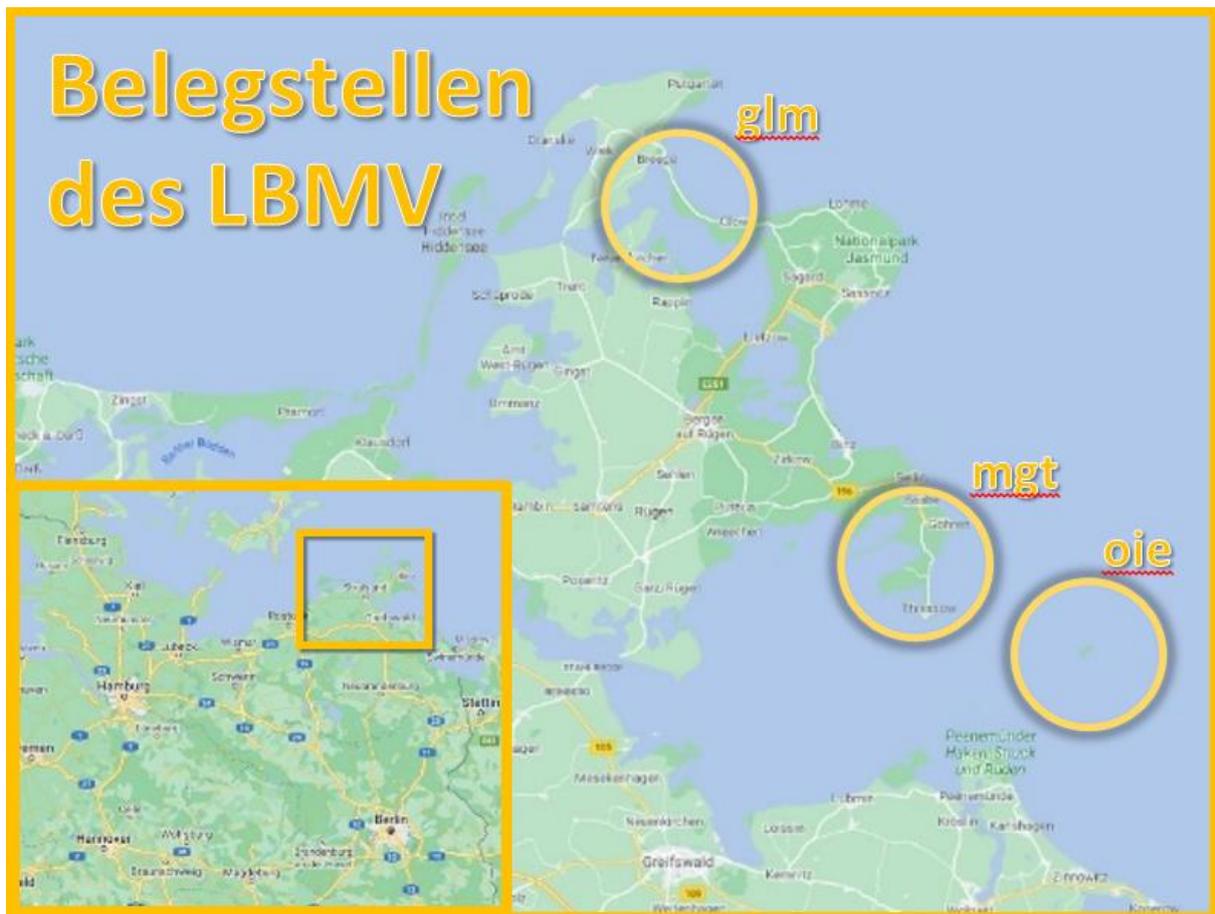




Belegstellen des Landesverband Buckfastimker Mecklenburg-Vorpommern e.V (LBMV)

Der LBMV betreibt seit vielen Jahren Belegstellen für Buckfastimker und interessierte Imker. Im Jahr 2021 haben wir uns verstärkt und können Begattungen von Königinnen mit ausgesuchten Buckfast Drohnenvölkern auf der Inselbelegstelle Greifswalder Oie [oie], auf der Insel Rügen mit der Belegstelle Forsthaus Gelm [glm] und unserer neuen Belegstelle Mönchgut [mgt] anbieten.



Inselbelegstelle Greifswalder Oie [oie]



Drohnenvölker auf der Greifswalder Oie © Bernd Pflugrad



Begattungseinheiten auf der Greifswalder Oie © Bernd Pflugrad

Die Insel Greifswalder Oie ist eine unter Naturschutz stehende ca. 54 ha große Insel, etwa 10 km vor der Küste von Rügen / Usedom in der Ostsee gelegen. Sie gilt, neben Helgoland, seit Jahren für zahlreiche europäische Imker als die sicherste Belegstelle Deutschlands. Der LBMV organisiert und betreut seit 2003 die Inselbelegstelle Greifswalder Oie für die Zuchtrichtung Buckfast. Die Belegstelle steht allen Mitglieder der Gemeinschaft, im Rahmen der Zuchtrichtlinien der GdeB e.V., für die züchterische Arbeit offen.

Wegen der hohen Nachfrage in den letzten Jahren nach einer sicheren Belegstelle hat sich der LBMV entschlossen im Jahr 2021 auf der Inselbelegstelle [oie] 2x Durchgänge mit jeweils 14 Tagen Dauer anzubieten.

Aus unserem LBMV VSB Projekt 2020 stammend, werden im **1. Durchgang in der Zeit von Do 01.07.2021 bis Do 15.07.2021** die besten 24 Töchtervölker der M97(DSU) die Drohnen stellen.

M97(DSU) = .19 - M307(DSU)1dr amm EL8736(GG):

ilv .18 - M16(IMR) ins B147Vt(LS):

imq .15 - M98(IC) mrk B53(MKK):

.14 - M125(TR) x bal B54(TR):

.13 - M62(TR) bal B47(MKK):

.11 - M27(TR) bal GR109(TR):

imq .10 – Mmix(TR) nat Mmix(TR):

imq .10 - KilimandQ × KilimanDr (pure monticola, Kilimandjaro (Alt: 2600m))

Die M97(DSU) wurde in 2019 und 2020 im VSH Projekt des Landesverbandes der sächsischen Buckfastimker mit ausgezeichneten SMR Werten ausgezählt.

Die M97(DSU) entstammt aus einer Monticola Linie, die ursprünglich von Thomas Rüppel gezüchtet wurde. Bereits die Mutter der M97(DSU), die M307(DSU), wurde im VSH-Programm 2018 als Königin mit 100 % VSH ausgezählt. Diese Auszählung erfolgte unter wissenschaftlicher Aufsicht der Arista Stiftung. Die Schwester der M97(DSU), mit anderen Vaterlinien angepaart, die M61(DSU) als auch die M63(DSU) und die Mutter M307(DSU) wurden immer wieder als Drohnenvölker im sächsischen SMR/VSH - Programm eingesetzt.

Mit diesen Drohnen begattete SDI oder MDI Königinnen zeigten in den Auszählungen überdurchschnittliche SMR/VSH Eigenschaften. Die im Jahr 2019 durchgeführte Auszählung der SMR/VSH Eigenschaften erfolgte unter Anleitung von Experten des Bieneninstitutes Kirchhain. Bei

diesem Test hat die M97(DSU) wieder, wie ihre Mutter M307(DSU) 2018, ein rechnerisches Ergebnis von 100% SMR/VSH erreicht.



Belegstelle Greifswalder Oie © Bernd Pflugrad

Im **2. Durchgang vom Do 15.07.2021 bis Do 29.07.2021** werden Drohnen aus 24 Völkern mit der Drohnenlinie B36(SP) zur Begattung zur Verfügung stehen.

B36(SP) =

- .19 - B20(TR) ley B1324(FPK)1dr:
- .18 - B158(TR) bal M112(TR):
- .16 - B161(TR) mrk B59(MKN):
- .15 - GR36(TR) bal B69(TR):
- .14 - GR118(TR) bal B54(TR):
- .12 - GR23(TR) bal B72(TR):
- .09 - GR22(TR) bal B78(TR):
- .08 - GR51(TR) mrk B10(TR):
- .07 - GR1(PN) bal B175(TR):
- .06 - Gr.R.mountain06Q x Gr.R.mountainDr
unknown bee race from Graaff-Reinet mountain,
1.400 m above the sea level (South Africa)

Die Mutter der B36(SP) basiert auf B20(TR) und ist eine von drei Zuchtmüttern der Zuchtrichtung Buckfast, die am Zuchtprogramm EurBeST teilnahm (=European honey Bee breeding and Selection Team). Dazu haben die Züchter Thomas Rüppel und Matthias Arndt sowie die VSB-Zuchtgruppe Bayern jeweils 120 begattete Geschwisterköniginnen einer Buckfastlinie mit Resistenzmerkmalen zur kommerziellen Prüfung in Berufsimkereien und zur Leistungsprüfung durch das Bieneninstitut Kirchhain zur Verfügung gestellt. Kirchhain betreut EurBeST federführend.

Peter Spieker vermehrte die Geschwisterköniginnen von Thomas Rüppel und der VSB-Gruppe Bayern. Danach erwarb der Landesverband Buckfastimker Bayern e. V. die Zuchtkönigin von Thomas Rüppel zur Verwendung als Drohnenmutter für die Belegstelle Hinterriß im Karwendel (krw).

Bei der B20(TR) handelt es sich um eine noch recht frische Buckfastlinie mit Ursprüngen in Afrika (Graaff-Reinet x Monticola). In der bayerischen VSB-Zuchtgruppe infizierten die Kollegen im Juli 2019 das Volk mit Varroamilben und bestimmten den VSH-Wert. Dieser lag bei 63 %. Das entspricht einem SMR-Wert von 33 %. Ein sehr guter Wert für eine solch breit angepaarte Königin! Da waren

auf der Belegstelle Baltrum in 2018 mit der M112(TR) sehr viele Drohnen mit Eigenschaften zur Varroaresistenz aufgestellt.

Die Anpaarung mit den Drohnen der Töchter der B1324(FPK) war ein weiterer Schritt, um die VSH/SMR Eigenschaften auszubauen. Sowohl Dietmar Uhlemann als auch Stefan Luff haben diese Line, über die Anpaarung auf Leyhörn 2019 hinaus, mit weiterem VSH/SMR Drohnenmaterial angepaart, um die Auslese in Richtung VSH/SMR auszubauen.

Peter Spiecker schreibt: In unserer Imkerei hat die B36(SP) einen festen Platz, da sie neben zuvor genannten Eigenschaften hauptsächlich eines ist: Eine „spitzenmäßige“ Buckfast-Biene. 2020 wurde im VSH-Projekt in Sachsen die B36(SP) nach dem Kirchhainer Protokoll ausgezählt. Für diese Königin wurde am 9.09.2020 ein SMR Wert von 40% (ca 75% VSH) ermittelt.

Die Bewertung der B36(SP) erfolgte durch Peter Spiecker und Dietmar Uhlemann wie folgt:

Zuchtvolk	Geburtsjahr	Pedigree der Königin	Testjahr	Vitalität Bienen	Vitalität Brut	Sanftmut	Schwarmneigung	Fruchtbarkeit	Honig Frühtracht	Honig Sommertracht	Überwinterung	Wabenbau	Propolisierung	Varroamilben Anzahl	VSH	HYG+ nach 24 Std.	Bemerkungen	Tester
B36(SP)	2019	B20(TR Ieyh B1324 (FPK)	2020	5	5	6	5	4	5	6	4	5	5	4				SP
B36(SP)	2019	B20(TR Ieyh B1324 (FPK)	2020												75		SMR40%	DSU

Hinweis: Die Belegstelle [oie] ist dem rauen Klima der Ostsee ausgesetzt und nur die ganz vitalen Drohnen kommen zum Zug. Achtet bitte auf genügend Futter in den Begattungseinheiten. Im Flugradius der Bienen gibt es sehr wenig bis keine Tracht.

Zur Reservierung eurer Königinnen für die Belegstelle meldet euch bitte mit einer Anfrage per Email an lbmv-vorsitz1@buckfast-mv.de. Sofern die Reservierung angenommen ist, erhaltet Ihr über das Belegstellentool eine Bestätigung mit weiteren Hinweisen.

Insel Rügen Forsthaus Gelm [glm]



Drohnenvölker auf der Belegstelle Gelm © Sebastian Pahl



Begattungseinheiten auf der Belegstelle Gelm © Sebastian Pahl

Die Gebrauchsbelegstelle [glm] liegt auf der Landzunge Schaabe im Norden der schönen Insel Rügen und ist zu ca. 90% von Wasser umgeben. Ein Radius von ca. 8 km um die Belegstelle ist

bienenbeutenfrei oder wurde/wird mit Schwesterlinien umgeweiselt, hat aber noch keinen offiziellen Schutzradius.

Hinweis: Die Belegstelle [glm] ist wie die Inselbelegstelle [oie] dem rauen Klima der Ostsee ausgesetzt und nur die ganz vitalen Drohnen kommen zum Zug. Achtet bitte auf genügend Futter in den Begattungseinheiten. Im Flugradius der Bienen gibt es wenig bis keine Tracht.

Nach dem letztjährigen Probedurchgang mit der S31-1 (neue Schreibweise: B311) haben der LBMV und Lutz Eggert eine längerfristige Kooperationsvereinbarung für die Belegstelle Gelm geschlossen. Im Jahr 2021 wird auf der Belegstelle die Drohnenlinie B119(LE) unseres Kooperationspartners Lutz Eggert aufgestellt.

B119(LE) = .19 - M86(LE-Tndr) ins S28(LE-laub):
.17 - M137(LE) bk nat. B28(LE):
.16 - M47(LE) mrk B59(MKN):
.15 - ieg M98(IC) mrk B53(MKN):
.14 - M125(TR) ilv × bal B54(TR):
.13 - M62(TR) bal B47(MKK):
.11 - M27(TR) bal GR109(TR):
imq .10 - KilimandQ × KilimanDr (pure monticola, Kilimandjaro (Alt: 2600m))

Für die Besamung wurden Drohnen aus dem Volk mit der Königin S15(LE-Tndr) entnommen, welche die S28(LE-laub) Genetik lieferte:

S15(LE-Tndr) = .17 - S28(LE-laub) bk nat B28(LE):
.16 - S3(LE) mrk B59(MKN):
.15 - B417(IC) mrk B53(MKN):
.14 - B17(TR) bal B54(TR):
imq .13 – S05(MKK) mrk B129(TR) [24 dr.c.]:
imq .11 – S60(MM) bal GR109(TR) [24 dr.c.]:
.10 – S590(TK) ivq × mrk B179(TR) [17 dr.c.]:
.09 – S532(TK) hbg B351(CS) [16 dr.c.]:
.08 – S32(TK) ins D18(TK) [7 dr.c.]:
.07 – Erfoud07-1Q × ErfoudDr (pure sahariensis, Erfoud)

Geplant sind für 2021 folgende jeweils 14 tägige Durchgänge (Samstag/Samstag):

1. Durchgang 19.06.2021 / 03.07.2021
2. Durchgang 26.06.2021 / 10.07.2021 (LBMV only)
3. Durchgang 03.07.2021 / 17.07.2021
4. Durchgang 10.07.2021 / 24.07.2021
5. Durchgang 17.07.2021 / 31.07.2021

So beschreibt uns der Züchter Lutz Eggert seine Linie:

Die Belegstelle [glm] erhält 2021 eine weitere unbehandelte Drohnenlinie aus dem Selektionsprogramm von Lutz Eggert. Mit der B119(LE) kommt eine sehr schöne Buckfast Monticola-Sahariensis – Kombination zur Aufstellung. Entstanden ist die B119(LE) in engster Zusammenarbeit mit der Schlossimkerei Tonndorf. Dort schaffte die Mutter der B119(LE) – M86(LE-Tndr) in 2018 und 2019 Spitzenerträge bei sehr geringer Varroalast und sehr guten Hygienewerten.

Wie auch die S15(LE), welche bei der B119(LE) die Vaterseite darstellt, entstammt die M86(LE-Tndr) einer excellenten Standbegattung in Bad Kösen im Jahre 2017. Der lokale Imkerverein vor Ort

verzeichnete in dem Jahr 2017 einen Totalverlust der Bienenpopulation und unsere damalige Kooperative erschuf daraufhin in dem Tal eine Anpaarungszone, auf der die B28(LE) noch straffer selektiert als auf dem Ruden 2016 zur Aufstellung kam. Eine solch hohe Qualität an Drohnenvölkern konnte und kann nur in gemeinschaftlicher Arbeit entstehen, da aus einer quantitativ großen Schwesterngruppe (+100 Völker) die Gesundesten und Vitalsten herausgearbeitet werden.

So war die Paarung im Tal von Bad Kösen eine der Gelungensten, die ich je gesehen habe, was Homogenität und Qualität sowie auch Vitalität der entstandenen Königinnen betrifft. All die Arbeit seit 2016 trifft in der B119(LE) auf einen Punkt.

Die Besamung der B119(LE) nahm in 2019 Dalibor Titera vor, M86(LE-Tndr) und S15(LE) wurden im Jahr 2018 auf 2019 nicht behandelt und waren im Frühjahr mit die besten Ertragsvölker, bevor sie zur Drohnenproduktion genutzt wurden.

An dieser Stelle meinen größten Respekt der Schlossimkerei Tonndorf für die Erstellung der Datensätze und den Mut zum Risiko, nach entsprechender Vorselektion auch einmal Ertragsvölker unbehandelt in den Winter zu senden!

Den Lohn dieser Arbeit liefert der Gelm in 2021, natürlich in gewohnt hoher Qualität unter den betreuenden Händen des Belegstellenleiters Sebastian Pahl.

Anhand des Pedigrees ist sehr schön zu erkennen, warum diese Biene sehr ruhig und homogen ist. Unterscheidet sich die Mutterseite (Muttermutter= Monticola Abstammung / Vatermutter = Saharensis Abstammung), so ist doch bei beiden Eltern die Vaterseite seit 2015 homogen gepaart. Diese nunmehr stabilisierten Eigenschaften der Mutter finden sich in der F1 alle wieder und die Drohnenvölker liefern ein sehr einheitliches Bild ab.

Selbstverständlich liefert die B119(LE) Top HYG+ Werte und vor der Aufstellung auf dem [glm] werden die Drohnenvölker auf ihre Virenlast, ihren HYG+ und die Varroabefallsraten hin untersucht. Im Frühjahr schauen wir genau auf die Entwicklungsgeschwindigkeit der Jungvölker, die alle unbehandelt in den Winter gegangen sind. Ein Krankheitsbefall verzögert eine schnelle Frühjahrsentwicklung und somit fällt dieses Volk aus der Selektion heraus. Hygienedaten und das pathologische Screening werden auf der Webseite des LBMV veröffentlicht und können von jedem Beschicker eingesehen werden.

Zur Selektion der Drohnenvölker schreibt Lutz Eggert wie folgt:

Mutter und Vaterseite der B119 wurden in erster Linie unter dem Aspekt der Honigproduktion und der Volksgesundheit in der Schlossimkerei Tonndorf selektiert.

Die Mutter B119 ist im 2. Jahr nicht chemisch behandelt worden. Sie hatte bei der Überwinterung verschwindend geringen Totenfall, sehr gute Futterreserven, viel Bienenmasse und zeigte einen moderaten, nicht zu frühen Brutstart. Dahingehend erfolgte die Bruteinstellung in 2020 schon im Oktober.

Selektionsgruppe der Drohnenvölker erfolgte aus einem Pool von 110 Königinnen, die unbehandelt im Miniplus und Dadant geführt wurden.

Die Überwinterung erfolgte zum wesentlichen Teil auf den eigenen Bienen.

Für den nächsten Selektionsschritt inklusive Beurteilung der Vitalität der Bienen in der Durchlenzung stehen aktuell 27 Königinnen zur Auswahl.

Nach dem 3. Brutsatz wird der Nadeltest zur Ermittlung des HYG+ Wertes durchgeführt. Gleichzeitig erfolgt die Einsendung von Bienenproben zur Untersuchung der Virenlast (DWV, ABPV, CBPV) und Nosema.

Die Varroalast wird über die Saison mit verschiedenen Testverfahren überwacht.

Die Anzahl der Drohnenvölker wird je nach Ergebnislage der Selektion mindestens 10 bis 20 betragen. Daher können wir minimal 300 Begattungsplätze auf Basis der 10 Drohnenvölker pro Durchgang anbieten.

Zur Zuchtmutter ist noch kurz anzumerken, dass sie generell auch zu ihrer Schwesterngruppe wirklich herausgestochen ist, was Vitalität, Varroa-daten, Hygienewert, Frühjahrsentwicklung und Honigertrag angeht. Sie ist eins von diesen Völkern, welches es in Wirklichkeit (eigentlich) gar nicht geben kann. Selbst am späten Abend oder in der Nacht, wenn von ihr umgelarvt wurde, ist nie eine Biene aufgesprungen und hat Versuche unternommen, uns von diesem Vorhaben abzuhalten. Trotz dieser beeindruckenden Ruhe gab es nie Eindringlinge am Flugloch, die zugelassen worden sind. Eher fanden sich Wespen tot vor dem Flugloch, neben herausgeräumter und geschädigter Brut.

Ich würde den Charakter dieser Biene als sehr zurückhaltend bis unauffällig in der notwendigen Bearbeitung (inklusive Schwarmtrieb) bei ausgezeichneter Vitalität und Ertrag bezeichnen. Das sind Eigenschaften, dich sich in jeder Berufs- und Hobbyimkerei gut machen.

Weiterhin bleibt natürlich der Service durch den Belegstellenleiter Sebastian Pahl erhalten. Die Drohnenvölker werden weiterhin durch ihn im Schnitt alle zwei Tage gefüttert. Das Ergebnis dieses konsequenten Futterstromes lässt sich in den sehr guten Begattungsergebnissen in 2020 erkennen. Zur Reservierung eurer Königinnen für die Belegstelle melden sich die LBMV Mitglieder für den 2. vergünstigten Durchgang bitte mit einer Anfrage per Email an lbgmv-vorsitz1@buckfast-mv.de. Sofern die Reservierung angenommen ist, erhaltet Ihr über das Belegstellentool eine Bestätigung mit weiteren Hinweisen.

Alle anderen Termine können frei über das Belegstellentool reserviert werden.

Insel Rügen Belegstelle Mönchgut [mgt]



Ab dem Jahr 2021 können wir die Belegstelle mit einem eingetragenen geschützten Belegstellenradius von 8km für die Buckfast-Königinnenzucht benutzen (Schutzstatus siehe BienBstVO M-V / L BienG M-V).

Die Belegstelle [mgt] befindet sich in der Nähe von Middelhagen im Osten der schönen Insel Rügen und ist bis auf die Landzungenzufahrt nur von Wasser umgeben. Im Herbst 2020 wurden Bienenvölker anwesender Imker mit Töchtern unserer Zuchtkönigin umgeweiselt bzw. die Völker werden für die Dauer der Belegstellensaison außerhalb des Schutzradius verbracht.

Im Jahr 2021 planen wir unsere 24-30 besten Töchtervölker der vom LBMV 2020 erworbenen Zuchtmutter B3435(LS) des Züchters Stefan Luff als Drohnenvölker aufzustellen.



Buckfastkönigin B3435(LS) © Stefan Luff

B3435(LS) = .18-B3424(LS) 100% VSH otb S35(TK)1dr 88% VSH:
.18 - B134(LS)1dr 88% VSH ins P24(KK)1dr 88% VSH:
.17 - B35(LS) ins B14Vt(RHO):
.15 - B375(LS) bal B69(TR):
.12 - B370(LS) hbg B7(HSB):
.11 - B31(LS) ins A701(HSB):
.09 - B351(CS) ilv × lthl B20(TR):
itq .06 - A284(PJ) lthl B6(CS):
.04 - A256(PJ) ins B190(PJ):
.02 - A164(PJ) ins B240(PJ):
.00 - A199(PJ) ins B106(PJ):
.98 - A79(PN) ivq × ins B184(PJ):
.97 - A79(HA) ins B387(PN):
imq .96 - Cankiri97Q × CankiriDr (pure anatolica Çankiri)

Für die Belegstelle Mönchgut [mgt] planen wir folgende jeweils 14-tägige Durchgänge (Samstag / Samstag):

1. Durchgang 26.06.2021 / 10.07.2021
2. Durchgang 03.07.2021 / 17.07.2021
3. Durchgang 10.07.2021 / 24.07.2021
4. Durchgang 17.07.2021 / 31.07.2021

Stefan Luff beschreibt die Drohnenlinie wie folgt:

Für die Sicherung unserer Zucharbeit im VSB-Projekt Buckfast Bayern in 2018 haben wir noch ganz späte Nachzuchten im August und September 2018 erstellt. Die Mutter der B3435(LS) ist die B3424(LS), eine Kombination Buckfast-VSH x Buckfast-VSH. Im Juli 2018 mit 150 Varroamilben infiziert, wurde sie im August mit 100% VSH ausgezählt.

Da es leider Umweiselungstendenzen im Miniplusvolk der multidrohnbesamten Königin gab, hatte ich noch schnell eine Serie davon auf der privaten Gebirgsbelegstelle von Thomas Kodym in Österreich mit einer sehr frischen Saharensis-VSH-Linie S35(TK)1dr 88% VSH begatten lassen.

Die Königinnen wurden nach der Überwinterung 2018/2019 im MiniPlus in ein unbehandeltes Wirtschaftsvolk eingeweiselt. Bei der Leistungsprüfung 2019 zeigte das Volk gute bis sehr gute Buckfasteigenschaften. Der Varromilbenbefall lag im August 2019 unter 3%, weshalb das Volk unbehandelt blieb. Einen VSH-Wert habe ich für die B3435(LS) nicht ermittelt. Überleben ohne Behandlung und gute Buckfasteigenschaften zeichnen diese Kombination aus. Für den LBMV hatte ich dann die Königin im Frühjahr 2020 wieder auf Miniplus gesetzt.

Stefan Luff , Buckfastzüchter

Die Bewertung der unbehandelten Zuchtmutter B3435(LS) erfolgte 2019 durch Stefan Luff:

Zuchtvolk	Geburtsjahr	Pedigree der Königin	Testjahr	Vitalität Bienen	Vitalität Brut	Sanftmut	Schwarmneigung	Fruchtbarkeit	Honig Frühtracht	Honig Sommertracht	Überwinterung	Wabenbau	Propolisierung	Varroamilben Anzahl	VSH	HYG+ nach 24 Std.	Bemerkungen	Tester
B3435(LS)	2018	B3424(LS) otb S35(TK)	2019	4	4	5	5	4	4	4	4	4	4	6	-	100	unbehandelt	LS
B3435(LS)	2018	B3424(LS) otb S35(TK)	2020	4	4	5	5	4	-	-	4	4	4	6	-	-	unbehandelt	BPF

Diese Bewertung kann Bernd Pflugrad 2021 wie folgt ergänzen. Ich führte das Volk nach der Übernahme von Stefan Luff zur Schonung der Zuchtmutter 2020 weiter unbehandelt durch das ganze Jahr in einer 14 Rähmchen fassenden ½ Dadant Beute mit im Sommer auf und Winter untergesetztem Dadant Honigraum.

Das Volk hatte zum Ende des Winters 2021 wenig Totenfall mit einer nahezu vergleichbaren Anzahl an belegten Wabengassen wie zur Einwinterung. Es flog bei den ersten vertretbaren Temperaturen um die 6 bis 8°C und räumte nach dem Reinigungsflug am 20.02.2021 sogleich die Böden vom Totenfall aus.

Ich habe das Volk weder einer besonderen Zuwendung noch Behandlung unterzogen. Nach der Übernahme habe ich das Volk einmal mit Bienen verstärkt und im Laufe der Zuchtperiode wurden lediglich immer wieder Larven für die Nachzuchten entnommen.

Darum habe ich keinen Vergleich im Bereich Honigertrag. Die Bewertung von Stefan Luff in Vitalität, Sanftmut, Wabenbau und Propolisierung und dem jetzt schon mehrere Jahre unbehandelten Überleben kann ich uneingeschränkt bestätigen. Ich konnte nie eine Schwarmzelle finden, was allerdings auf Grund der knappen Führung kein Wunder ist.

Durch die einmalige Verstärkung mit zusätzlichen Bienen habe ich das Volk 2020 im LBMV VSB Projekt nicht Auszählen lassen, damit auf Grund der fremden Bienen keine Verfälschung der Werte auftritt.

Dies werde ich wenn möglich jedoch 2021 nachholen, um zu sehen, wie sich Praxis und Theorie decken.

Das Volk stand inmitten anderer nicht VSH ausgeprägter Völker mit allen sich daraus ergebenden Nachteilen und konnte sich trotzdem erfolgreich gegen die Varroa zur Wehr setzen.

Mit Hilfe dieser Drohnen kannst du – bei guten allgemeinen Eigenschaften – besonders die VSH/SMR Eigenschaften deiner Bienen verbessern.

Hinweis: Diese Belegstelle ist ebenso wie die Belegstelle [oie] direkt dem rauen Klima der Ostsee ausgesetzt und nur durch Dünen von der Ostsee geschützt. Gleichzeitig kann es bei entsprechenden Wetterlagen, wenig Wind, auch schnell warm und recht trocken werden. Nur die ganz vitalen Drohnen werden so zum Zuge kommen. Achtet bitte auf genügend Futter in den Begattungseinheiten. Im Flugradius der Bienen gibt es sehr wenig bis keine Tracht.

Die Reservierung eurer Königinnen für die Belegstelle kann für alle Termine über das Belegstellentool auf der Webseite des LBMV durchgeführt werden. Für die Abwicklung erhaltet ihr dann weitere Hinweise vom Belegstellentool per Email übermittelt.

LBMV Gesamtübersicht der Belegstellen

Anlieferung für unsere Belegstellen

Zu den Anlieferungsbedingungen verweisen wir auf die Veröffentlichung zu den einzelnen Belegstellen sowie die Belegstellenordnung auf der Website des LBMV www.buckfast-mv.de

Wir bitten darum sich an geplanten Anlieferungs- und Abholzeitenzeiten der Belegstellen zu halten. Gerade bei der Inselanlieferung oder -abholung gibt es keinen zeitlichen Spielraum. Allerdings kann es kurzfristig witterungsbedingte Verschiebungen geben. Wir bemühen uns darüber, über die LBMV Website, Bekanntmachungen in elektronischen Medien und unseren Mailverteiler bei Änderungen der Bedingungen zu informieren.

Eine weitere Änderung wird es 2021 für unsere Landbelegstellen geben. Gelegentlich haben Imker Schwierigkeiten, die vorgegebenen Anlieferungs- oder Abholungstermine wahr zu nehmen und etwas mehr Flexibilität wurde gewünscht. Diesem Wunsch möchten wir als LBMV wie folgt nachkommen:

Wer andere Termine als die geplanten An- und Abwanderungstage/-zeiten wünscht, kann dieses direkt mit dem Belegstellenleiter vereinbaren. Es wird pro Termin eine Aufwandsentschädigung in Höhe von 50€ erhoben. Damit glauben wir einen guten Kompromiss zwischen Flexibilität und Aufwand gefunden zu haben.

Kosten für die Belegstellen

Die Kosten je Begattungseinheit sind in der nachfolgenden Aufstellung zusammengestellt.

Neu ab 2021 : Für unsere gestandenen Belegstellen [glm] und [oie] wird der LBMV für seine Durchgänge ab dem Jahr 2021 und zukünftig jeweils 1€ pro angelieferter Königin zusätzlich als Zuchtförderung für den Züchter der Zuchtmutter der Drohnenvölker einziehen und abführen. Ab 2022 gilt das dann auch für unsere neue Belegstelle [mgt].

[oie]

01.07.2021 M97(DSU) = M307(DSU)1dr amm EL8736(GG)

15.07.2021 B36(SP) = B20(TR) ley B1324(FKP)

Preise: 18,00€ + 1€

17,00€ + 1€ LBMV

[glm]

19.06.2021 B119(LE) = M86(LE-Tndr) ins S28(LE-laub)

26.06.2021 B119(LE) = M86(LE-Tndr) ins S28(LE-laub) nur LBMV

03.07.2021 B119(LE) = M86(LE-Tndr) ins S28(LE-laub)

10.07.2021 B119(LE) = M86(LE-Tndr) ins S28(LE-laub)
17.07.2021 B119(LE) = M86(LE-Tndr) ins S28(LE-laub)

Preise: 19,00€ + 1€
17,00€ + 1€ GdeB-Mitglieder
15,50€ + 1€ GdeB-Mitglieder ab 50 Einheiten
10,00€ + 1€ LBMV

[mgt]

26.06.2021 B3435(LS) = B3424(LS) otb S35(TK)1dr
03.07.2021 B3435(LS) = B3424(LS) otb S35(TK)1dr
10.07.2021 B3435(LS) = B3424(LS) otb S35(TK)1dr
17.07.2021 B3435(LS) = B3424(LS) otb S35(TK)1dr

Preise: 14,00€
13,00€ LBMV

Für das Jahr 2021 wünscht euch der LBMV alles erdenklich Gute, Kraft zur Bewältigung der selbst gestellten Ziele und vor allem Gesundheit. Lasst Euch nicht durch die momentanen gesellschaftlichen Widrigkeiten entmutigen, habt viel Freude an Eurer Arbeit und hoffentlich erfolgreiche Zucht-Projekte mit unserer Unterstützung.

Wir freuen uns über die kommenden zahlreichen Buchungen auf unseren Belegstellen und bemühen uns, Euren Ansprüchen gerecht zu werden.

Bernd Pflugrad
LBMV Presse und Öffentlichkeitsarbeit
presse@buckfast-mv.de